

**S. Schmidt & C. Günther in Leipzig.**  
 † **Hellwald, F. v.**, Amerika in Wort u. Bild. Eine Schilderung der Vereinigten Staaten. 28. Lfg. Fol. \* 1. —  
**Schmidt & Sternaur in Berlin.**  
 † **Cervantes de Saavedra, M.**, Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quijote v. der Mancha. Neu bearb. von E. v. Wolzogen. Mit Illustr. v. G. Doré. 4. Aufl. 20. Lfg. Fol. \* 1. —  
**G. Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.**  
**Dietrich, G.**, die Beziehungen der Landwirtschaft in Sachsen zum Verkehrsweisen. Vortrag. gr. 8°. \* —. 40  
**L. Schwann'sche Verlagsb. in Düsseldorf.**  
**Civilgesetzbuch**, das rheinische, in seiner heutigen Gestalt. 8°. \* 4. —; geb. \* 5. —  
**Grotefend, G. A.**, die Gesetze u. Verordnungen nebst den sonstigen Erlässen f. den preussischen Staat u. das deutsche Reich. Jahrg. 1884. 1. Hft. gr. 8°. —. 50  
**Zöller, E.**, die Bedeutung der Technik u. d. technischen Standes in der Kultur. gr. 8°. \* —. 50

**S. Schwarz'sche Buchh. in Berlin.**  
**Kornblume**, die. Wochenschrift f. deutsche Frauen u. Jungfrauen. Red.: B. Koch-Conradi. 1. Jahrg. 1883/84. Nr. 28. 4°. Vierteljährlich \* 1. —  
**Schulzeitung**, neue deutsche. Red.: Wonnberger. 14. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 1. 50  
**Studenten-Zeitung**, neue deutsche. 1. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 1. 50  
**Deutsches Vakanz-Bureau in Berlin.**  
 † **Staats- u. Gemeinde-Vakanz-Zeitung** für's deutsche Reich. 4. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —  
 † **Vakanz-Zeitung**, akademische. 4. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —  
 † — deutsche, f. Stellensuchende. 25. Jahrg. 1884. Nr. 77. Fol. Vierteljährlich \* 6. —  
 † — kaufmännische. 4. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —  
 † — pädagogische. 14. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —  
 † — polytechnisch-industriell-gewerbliche. 3. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —  
 † — wirtschaftliche. 4. Jahrg. 1884. Nr. 14. Fol. Vierteljährlich \* 3. —

**Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag.**  
 † **Sammlung gemeinnütziger Vorträge**. Nr. 92. gr. 8°. \* —. 30  
 Inhalt: Die Lieber der Landknechte u. die Soldatenlieder. Von B. Toischer.  
**F. O. Weigel in Leipzig.**  
**Gritzner, M.**, u. **A. M. Hildebrandt**, Wappen-Album der gräflichen Familien Deutschlands, Oesterreich-Ungarns etc. 5. Lfg. 4°. \* 2. —  
**O. Wigand in Leipzig.**  
**Stöpel, F.**, soziale Reform. Beiträge zur friedl. Umgestaltung der Gesellschaft. II. Die Bevölkerungsfrage. gr. 8°. \* 1. —  
**O. Wilde in Frankfurt a/M.**  
**Landesfarben u. Handelsflaggen** aller grösseren Staaten der Erde. 3. Aufl. Fol. \* —. 60  
**H. Zimmermann in Waldshut.**  
 † **Uniersum** f. Gewerbetreibende u. Geschäftslente. 1. Bd. Der Geschäftsfreund. 2. Lfg. gr. 8°. —. 30

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[19676.] München, März 1884.  
 P. P.  
 Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich am ersten d. M. die Sortimentsabtheilung meiner hier bestehenden  
**G. Franz'schen**  
 h. b. Hof-Buch- und Kunsthandlung  
 an Herrn Edmund Mangelsdorf aus Leipzig verkauft habe und mit Ihrer gütigen Zustimmung die Ihnen von mir zur Oster-Messe d. J. gestellten Disponenden, sowie alle Sendungen vom 1. Januar 1884 ab übernimmt. Die vorjährige Rechnung wird von mir in gewohnter prompter Weise durch Zahlung ausgeglichen.  
 Den gesammten Verlag und Commissionsverlag der Handlung, welcher in meinem Besitze verbleibt, werde ich für die Folge unter der Firma  
**G. Franz'scher Verlag,**  
 J. Roth

fortführen und besorgen die Herren F. Volckmar in Leipzig und A. Oetinger in Stuttgart auch fernerhin meine Commission.  
 Indem ich den verehrlichen Verlags-handlungen für das mir in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen verbindlichst danke und bitte, dasselbe auf meinen Herrn Nachfolger, der dessen bestimmt und in jeder Richtung werth ist, ungeschmälert zu übertragen, spreche ich gleichzeitig dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel für die thätige Verwendung um meinen Verlag besten Dank aus und bitte, demselben — über dessen weitere Ausdehnung ich mir besondere Mittheilung vorbehalte — auch

für die Zukunft ein warmes Interesse bewahren zu wollen. Coulautes Entgegenkommen sowie die Errichtung einer Filiale in Leipzig, über welche Sie seinerzeit specielle Anzeige erhalten, werden den Verkehr zu einem angenehmen und leichteren gestalten.

Hochachtungsvoll  
**Josef Roth,**  
 herzogl. bayer. Hofbuchhändler,  
 welcher für die Folge zeichnet  
 G. Franz'scher Verlag  
 J. Roth.

München, März 1884.  
 P. P.  
 Unter Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung des Herrn Josef Roth gestatte ich mir ergebenst anzuzeigen, dass das Sortiment der

**G. Franz'schen**  
 h. b. Hof-Buch- u. Kunsthandlung  
 hierselbst mit erstem d. M. in meinen Besitz übergegangen ist und dass ich dasselbe unter der Firma:

**G. Franz'sche**  
 h. b. Hof-Buch- u. Kunsthandlung  
 (E. Mangelsdorf)  
 fortführen werde.

Während einer langjährigen buchhändlerischen Thätigkeit in den geachteten Häusern Justus Naumann und J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig, D. Nutt in London, J. Dalp'sche Buchh. (K. Schmid) in Bern und Theodor Ackermann, k. Hofbuchhandlung hierselbst, glaube ich die zu einer erspriesslichen Weiterführung der Handlung nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt zu haben, auf Grund deren, wie gestützt auf entsprechende

Mittel, ich mir die ergebene Bitte erlaube, der Firma das ihr durch mehr als ein halbes Jahrhundert geschenkte Vertrauen auch in der Zukunft zu erhalten, und der Zuversicht Ausdruck verleihe, dass der Verkehr mit derselben angenehm und lohnend bleiben werde.

Während Herr Roth die Ausgleichung der vorjährigen Rechnung besorgt, übernehme ich, Ihr freundliches Einverständnis voraussetzend, das Disponendenlager und Ihre diesjährigen Sendungen.  
 Die Herren F. Volckmar in Leipzig und A. Oetinger in Stuttgart werden die Güte haben, die Commission meiner Firma auch fernerhin zu besorgen.

Hochachtungsvoll  
**Edmund Mangelsdorf,**  
 welcher zeichnet:  
 G. Franz'sche h. b. Hof-Buch- u. Kunsthdlg.  
 (E. Mangelsdorf).

Referenzen:  
 Herren Justus Naumann, Hermann Rost, J. C. Hinrichs'sche Buchh. und F. Volckmar in Leipzig, K. Schmid (Dalp'sche Buchh.) in Bern, Theodor Ackermann in München, A. Oetinger in Stuttgart,  
 Carl Lang, Bankgeschäft in München.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[19677.] Elbing, April 1884.  
 P. P.  
 Hiermit erlaube mir die ergebene Mittheilung, daß ich am 1. April d. J. die hiesige Neumann-Hartmann'sche Buchhandlung (A. Baenge) käuflich übernommen und zugleich den Buchhändler Herrn Arthur Hecht aus Elbing